

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **A**

BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 7

Gesundheitswesen

II. Erkrankungen an Tuberkulose

1961



Bestellnummer: A 7/II - j 61

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
1. Neuzugänge	3
2. Bestand	4
3. Tuberkulosesterblichkeit	4
4. Zahl der planmäßigen Tuberkulosebetten	5
5. Öffentliche Ausgaben (Tbc-Hilfe)	5
6. Röntgenreihenuntersuchungen	5
Tabellenteil	6

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in
"Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1961 enthalten.

Erschienen im Januar 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
gestattet.

Preis: DM -.50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung
werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen
Landesämter mit der Kennziffer A IV 5 veröffentlicht.



63. 480 c

Tuberkulose 1961

Vorbemerkung

In dem Berichtsjahr setzte sich der Rückgang der Tuberkulose weiter fort, allerdings nicht in so starkem Maße wie im Jahr 1960. Aus den Unterlagen der Gesundheitsämter geht hervor, daß sich sowohl die Neuzugänge als auch der Bestand der an aktiver Tuberkulose erkrankten Personen bei den Tuberkulosefürsorgestellen wie auch die Sterbefälle an Tuberkulose wieder verringert haben.

Die Maßnahmen gegen die Tuberkulose gliedern sich in Vorsorge (Tuberkulintest, BCG-Impfung, Röntgenreihenuntersuchung), Behandlung (klimatische, medikamentöse und operative) und Fürsorge (familiäre, finanzielle und allgemein gesundheitliche Betreuung). Große Bedeutung wurde im Berichtsjahr den Vorsorgemaßnahmen beigemessen. So empfahl am 16. Juni 1961 das Deutsche Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose nachdrücklich die BCG-Impfung für tuberkulinnegative Neugeborene, Schulanfänger, Adoleszenten und Wehrpflichtige.

1. Neuzugänge¹⁾

Während des Berichtsjahres wurden im Bundesgebiet ohne Berlin an Zugängen mit einer aktiven Tuberkulose, also einer beschleunigt behandlungs- und überwachungsbedürftigen Erkrankung, gleich welcher Organe (Ia—Id) 61 108 Personen gezählt, in Berlin (West) 3 932, gegenüber 65 632 und 4 693 Personen im Jahr zuvor. Bei der Aufgliederung in die einzelnen Formen der Tuberkulose entfallen für das Bundesgebiet ohne Berlin 1961 auf die Ia- und Ib-Fälle 27 %, auf die Ic-Fälle 58 % und auf die Id-Fälle 15 % aller Neuzugänge. Auf 100 000 Einwohner ergeben sich 113 (124 im Jahr 1960) Neuzugänge, das sind 9 % weniger als im Jahre 1960. 1959 auf 1960 betrug der Rückgang 10 %.

Gliedert man die Neuzugänge nach Diagnosengruppen, so ist bei der ansteckenden Tuberkulose der Atmungsorgane (Ia, Ib) ein Rückgang der Neuzugänge um 9 % und bei der nichtansteckenden aber aktiven Lungentuberkulose (Ic) ein Rückgang um 10 % zu verzeichnen, während die Tuberkulose anderer Organe, was die Neuzugänge betrifft, gegenüber 1960 nicht zurückging. Beim Vergleich des Jahres 1960 mit 1959 betrug der Rückgang der Neuzugänge der Ia- und Ib-Fälle 11 %, der der Ic-Fälle ebenfalls 11 % und der der Id-Fälle 10 %.

Neuzugänge¹⁾ der an aktiver Tuberkulose erkrankten Personen

Gebiet Jahr	Tuberkulose			
	insgesamt	der Atmungsorgane ansteckend (offen) Ia, Ib	nichtanst. (aktiv ge- schlossen) Ic	anderer Organe Id
Grundzahlen				
Bundesgebiet ohne Berlin 1961 ¹⁾	61 108	16 390	35 264	9 454
Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner				
1961 ¹⁾	113	30	65	18
1960 ²⁾	124	33	72	18
1959	138	37	81	20
1958	152	41	84	23
Berlin (West) 1961	179	49	115	15

¹⁾ Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen. — ²⁾ Ohne die kreisfreie Stadt Wuppertal. — ³⁾ Ohne die kreisfreie Stadt Wuppertal im 1. Vierteljahr.

Bei einer groben Gliederung der Neuzugänge nach Altersgruppen konnte bei der Gesamttuberkulose (Ia—Id) der Kinder unter 15 Jahren 1961 nur ein Rückgang von 4 % gegenüber 1960 erreicht werden, während es 1960 gegenüber 1959 20 % waren. Gliedert man zusätzlich noch nach Geschlecht, dann

¹⁾ Vgl. Tabelle, S. 6

betrug der Rückgang der Neuzugänge bei der Gesamttuberkulose männlicher Jugendlicher und Erwachsener (15 Jahre und älter) 9 %, im Vorjahr nur 6 %, während bei den weiblichen Neuzugängen (15 Jahre und älter) der Rückgang 11 %, im Vorjahr sogar 12 % betrug. Vergleicht man die Neuzugänge der Männer über 15 Jahre mit denen der Frauen über 15 Jahre, so ist die ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane (Ia, Ib) bei den Männern dreimal so häufig wie bei den Frauen (im Jahr 1960 war es ebenso), während bei der nichtansteckenden aber aktiven Tuberkulose der Atmungsorgane (Ic), ebenso wie bei der Tuberkulose aller Formen (Ia—Id), die Männer knapp doppelt so häufig wie die Frauen erkrankt waren (auch hier war es im Jahr 1960 ebenso). Nur die Tuberkulose anderer Organe (Id) weist keinen nennenswerten Unterschied bei Männern und Frauen über 15 Jahren auf.

Neuzugänge an aktiver Tuberkulose nach Alter und Geschlecht

Bundesgebiet ohne Berlin
Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner gleichen Alters
und Geschlecht

Jahr	Tuberkulose der Atmungsorgane			anderer Organe Id
	insgesamt	ansteckend (offen) Ia, Ib	nichtanst. (aktiv ge- schlossen) Ic	
Kinder von 0 bis unter 15 Jahre				
1961 ¹⁾	99	2	87	10
1960 ¹⁾	103	2	90	12
1959	128	3	109	16
Männer 15 Jahre und älter				
1961 ¹⁾	158	60	79	19
1960 ¹⁾	174	66	89	19
1959	185	71	94	20
Frauen 15 Jahre und älter				
1961 ¹⁾	85	20	44	21
1960 ¹⁾	92	22	49	21
1959	104	25	56	22

¹⁾ Ohne die kreisfreie Stadt Wuppertal. — ²⁾ Ohne die kreisfreie Stadt Wuppertal im 1. Vierteljahr.

Die Zahl der Neuzugänge setzt sich aus den erstmalig Erkrankten, den Wiedererkrankten und den aus fremden Kreisen zugezogenen Kranken zusammen; es ist daher unbedingt erforderlich, alle Neuzugänge in dieser Weise aufzugliedern. Doch auch in diesem Bericht können leider nur die Gesamtzahlen angegeben werden. Trotz wiederholter Hinweise der Statistischen Ämter werden die Neuzugänge noch immer nicht von allen Tuberkulosefürsorgestellen nach den 3 Gruppen getrennt nachgewiesen. Einen Überblick über den prozentualen Anteil der einzelnen Gruppen vermittelt nachfolgende Tabelle. Sie enthält neben den 4 Bundesländern, die die Aufgliederung bereits vorgenommen haben, auch Berlin (West), wo der Anteil an Wiedererkrankungen auffallend hoch war.

Zusammensetzung der Neuzugänge an aktiver Tuberkulose aller Formen 1961

Land	Erstmalig Erkrankte		Wiedererkrankte		Aus fremden Kreisen zugezogene Kranke	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Hessen	3 986	85,7	236	5,1	427	9,2
Rheinland-Pfalz	3 334	85,8	267	6,9	285	7,3
Bayern	8 596	83,2	606	5,9	1 127	10,9
Saarland	1 188	86,7	66	4,8	116	8,5
Berlin (West)	3 007	76,5	863	21,9	62	1,6

Außerdem muß bei den Zahlen für die Neuzugänge ausdrücklich darauf hingewiesen werden, daß sie auch durch eine ungleichmäßige Erfassung von Kranken, etwa durch verschiedenen intensive Röntgenreihenuntersuchungen im Berichtsjahr, regional starken Schwankungen unterliegen können.

Daher ist die Zahl der Neuzugänge insbesondere für regionale Vergleiche, wie z. B. zur Beobachtung der Entwicklung der Tuberkulose in den einzelnen Bundesländern, verhältnismäßig unsicher.

2. Bestand²⁾

Die Bestandszahl, also die Zahl der bei den Tuberkulosefürsorgestellten als tuberkulosekrank entsprechend den Diagnosen der Gruppen Ia-Id registrierten Personen, besitzt einen besseren Aussagewert für die Beurteilung der Seuchelage als die Zahl der Neuzugänge, wenn auch beide Zahlen nur Minimalwerte darstellen; denn selbst bei genauer Einhaltung der Meldepflicht bleiben viele Tuberkulosekranke unbekannt, sei es dadurch, daß sie keine Beschwerden hatten und daher keinen Arzt konsultierten oder weil sie sich nicht an Röntgenreihenuntersuchungen beteiligten.

Den Bestand im Bundesgebiet ohne Berlin bildeten am 31. Dezember 1961 300 001 Kranke mit einer aktiven Tuberkulose (Ia-Id), in Berlin (West) 28 493. Dies sind 16 240 Kranke im Bundesgebiet und 1 913 in Berlin (West) weniger als Ende 1960. Auf 100 000 Einwohner beträgt der relative Bestand 550 (593 im Jahre 1960). Der Rückgang beläuft sich auf 7 % (10 %). Somit ging also der Bestand an aktiver Tuberkulose in der Bundesrepublik ohne Berlin langsamer zurück als im Vorjahr. In den Bundesländern liegt Hessen mit 410 am niedrigsten und Hamburg mit 1 132 am höchsten. Die höchste Verhältniszahl hatte Berlin (West) mit 1 298 (1 381). Der Rückgang beträgt hier 6 % (3 %).

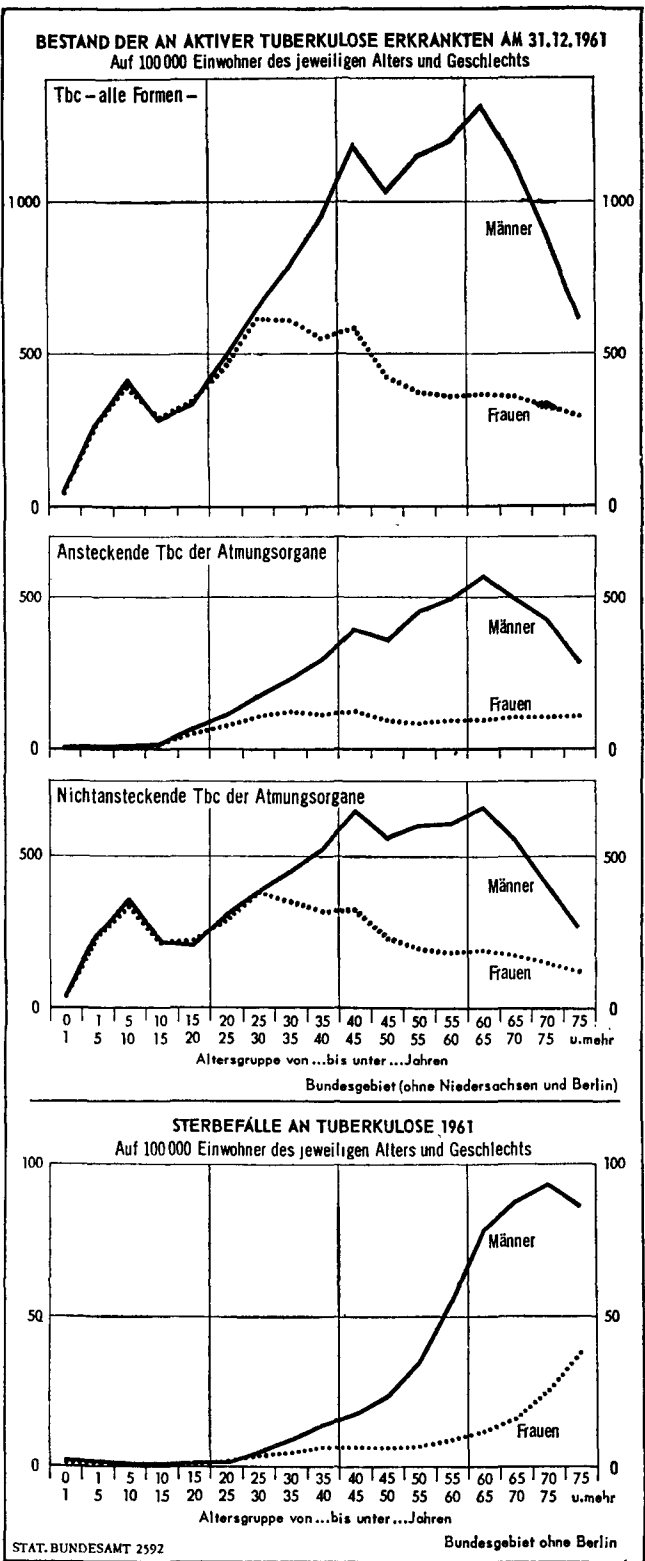
Bestand der an aktiver Tuberkulose erkrankten Personen

Gebiet	Tuberkulose			
	insgesamt	der Atmungsorgane		anderer Organe
Jahr		ansteckend (offen) Ia, Ib	nichtanst. (aktiv geschlossen) Ic	Id
Grundzahlen				
Bundesgebiet ohne Berlin 1961	300 001	80 277	175 479	44 245
Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner				
1961	550	147	322	81
männlich ¹⁾	730	233	418	79
weiblich ²⁾	413	77	251	85
1960 ³⁾	593	160	347	86
1959	656	178	383	95
1958	704	192	411	101
Berlin (West) 1961	1 298	313	899	86

¹⁾ Ohne Niedersachsen. — ²⁾ Ohne die kreisfreie Stadt Wuppertal.

Die relativen Bestandszahlen nach Alter und Geschlecht (leider nur ohne Niedersachsen möglich) zeigen die Kurven. Die Tuberkulose befällt ganz überwiegend Männer. Das Verhältnis ist 730:413, berechnet auf 100 000 Männer bzw. Frauen. Vom 30. Lebensjahr an gehen die Kurven auffallend stark auseinander. Bei den Männern liegt ein erster Gipfel bei 40–44 Jahren und der Höchststand bei 60–64 Jahren. Bei den Frauen sind entsprechende Gipfel trotz des flacheren Verlaufs zu erkennen. Vermutlich sind hierfür die beiden letzten Weltkriege in Betracht zu ziehen, denn die beiden Zacken werden gerade von den Jahrgängen gebildet, die in den Kriegen als 15–30jährige Not leiden mußten. Bei den Männern über 70 darf man annehmen, daß diese Jahrgänge nicht in dem Ausmaß erfaßt werden, wie es dringend geboten erscheint. Immer wieder wird von Röntgenreihenuntersuchern bestätigt, daß alte Menschen selten zu den Untersuchungen kommen. Bei den Untersuchten wird dann aber, wie beispielsweise die Erfahrungen der Schirmbildstelle in Hessen zeigen, in höheren und höchsten Altersstufen eine relativ hohe Erfolgsquote erzielt. In der oft zu beobachtenden Beschwerdelosigkeit der sogen. Alterstuberkulose liegt eine große Gefahr; sie kann zum Verhängnis für Kinder oder Enkelkinder werden. Die kindlichen Tuberkulosen gehen in einem hohen Anteil zu Lasten der unentdeckten Krankheiten in älteren Jahrgängen.

²⁾ Vgl. Tabelle, S.



3. Tuberkulosesterblichkeit

Im Jahre 1961 (1960) sind im Bundesgebiet ohne Berlin 7 703 (8 646) Todesfälle an Tuberkulose bekannt geworden, darunter waren 5 685 = 74 % männlichen und 2 018 = 26 % weiblichen Geschlechts. Nach den Ergebnissen der Todesursachenstatistik ist die Tuberkulosesterbeziffer von 16,2 auf 14,3, berechnet auf 100 000 Einwohner, zurückgegangen. In Berlin (West) ging die Tuberkulosesterbeziffer von 25,6 im Jahre 1960 auf 22,6 im Jahre 1961 zurück. Berlin (West) nimmt insofern wieder eine Sonderstellung ein, als hier die Tuberkuloseziffer erheblich über den Ziffern aller Bundesländer liegt. Ein Faktor hierfür ist auch der sehr hohe Anteil älterer Menschen in Berlin (West) im Vergleich zur Bundesrepublik.

Sterbefälle an Tuberkulose

Gebiet Jahr	Tuberkulose		
	insgesamt	der Atmungsorgane	anderer Organe
Grundzahlen			
Bundesgebiet ohne Berlin 1961	7 703	7 102	601
Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner			
1961	14,3	13,2	1,1
1960	16,2	15,0	1,2
1959	16,4	15,1	1,3
Berlin (West) 1961	22,6	20,7	1,9

Einen Überblick über die Altersgliederung der Tuberkulosesterbefälle bei Männern und Frauen vermittelt vorstehende Kurve.

4. Zahl der planmäßigen Tuberkulosebetten

Ende 1960 waren im Bundesgebiet ohne Berlin nur noch 268 (Ende 1959 287) Tuberkulose-Fachkrankenanstalten bzw. Tuberkuloseheilstätten mit 38 651 (Ende 1959 40 991) planmäßige Betten verfügbar. Der Rückgang des Bettenbestandes betrug somit etwa 6 % bei einem Rückgang der Tuberkulosekranken (Neuzugänge und Bestand) von 9 % (1960 gegenüber 1959).

5. Öffentliche Ausgaben (Tbc-Hilfe)

Im Jahr 1961 wurden im Rahmen der öffentlichen Fürsorge 137,1 Mill. DM, davon 101,7 Mill. DM für die offene und 35,3 Mill. DM für die geschlossene Tbc-Hilfe ausgegeben. Die Gesamt-Tbc-Hilfe erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um über 32 %, wobei die offene Tbc-Hilfe um 33 % und die geschlossene um über 30 % anstieg.

6. Röntgenreihenuntersuchungen

Röntgenreihenuntersuchungen auf gesetzlicher Basis gab es 1961 nur in den Ländern Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Baden-Württemberg und Bayern. Vergleicht man den Anteil der Röntgenreihenuntersuchungen an den Neuzugängen der an aktiver Lungentuberkulose (Ia—Ic) Erkrankten zwischen obligatorischen (z. B. in Bayern) und freiwilligen Untersuchungen (z. B. in Hessen) für das Jahr 1961, so entfallen auf 100 Neuzugänge in Bayern 20, in Hessen aber nur knapp 11 bisher nicht bekannte Kranke. Bezieht man diese durch Röntgenreihenuntersuchungen festgestellten Neuzugänge auf 100 000 Einwohner, so sind es in Bayern 22, in Hessen 8. Die Differenz

Röntgenreihenuntersuchungen 1961

Land	Röntgenaufnahmen insgesamt		Neu- entdeckte Kranke (Ia—Ic)	Erfolgsquote = Kranke (Ia—Ic) auf 100 000 Aufnahmen
	1 000	auf 100 Einwohner		
Hessen	420,9	8,8	402	95
Rheinland-Pfalz	117,7	3,5	105	90
Bayern	1 101,4	11,6	2 108	191

der Neuzugänge zwischen Bayern und Hessen ist damit praktisch genauso groß (14) wie die der Gesamtzugänge beider Länder (13). Daher ist wohl der Schluß erlaubt, daß die Unterschiede in den Neuzugängen zwischen Bayern und Hessen auf dem unterschiedlichen Einsatz der Röntgenreihenuntersuchungen beruhen. Diese großen Unterschiede sind selbstverständlich zunächst auf die Beteiligung der Bevölkerung, d. h. die Erfassung durch Röntgenreihenuntersuchungen (obligatorisch oder freiwillig) zurückzuführen, darüber hinaus ist aber die Höhe der Erfolgsquote, d. h. der Zahl der gefundenen, bisher unbekannten Lungentuberkulösen auf 100 000 Röntgenreihenuntersuchten offenbar noch von weiteren Faktoren abhängig, z. B. von dem Verhältnis von Erstuntersuchungen zu Wiederholungsuntersuchungen.

Neuzugänge und Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten

Jahr -- Land	Neuzugänge 1)							Bestand (Jahresende)						
	Tuberkulose der Atmungsorgane					Tuberkulose anderer Organe		Tuberkulose der Atmungsorgane					Tuberkulose anderer Organe	
	ansteckend (offen)			nicht ansteck- kend 2)	ins- gesamt			ansteckend (offen)			nicht ansteck- kend 2)	ins- gesamt		
	mit Bazillennachweis	ohne	ins- gesamt			mit Bazillennachweis	ohne	ins- gesamt						
Anzahl der Erkrankten														
Bundesgebiet ohne Berlin														
1958	16 405	4 704	21 109	46 260	67 369	11 807	79 176	80 058	20 734	100 792	215 686	316 478	53 208	369 686
1959 ³⁾	15 380 ^{a)}	4 095 ^{a)}	19 475	42 761	62 236	10 580	72 816	75 621 ^{a)}	18 624 ^{a)}	94 245	203 302	297 547	50 333	347 880
1960 ⁴⁾	13 929 ^{a)}	3 501 ^{a)}	17 430	38 243	55 867	9 765	65 632	68 855 ^{a)}	15 210 ^{a)}	85 300	184 888	270 188	46 053	316 241
1961 ⁴⁾	12 872 ^{a)}	3 314 ^{a)}	16 390	35 264	51 654	9 454	61 108	64 941 ^{a)}	14 134 ^{a)}	80 277	175 479	255 756	44 245	300 001
nach Ländern 1961														
Schlesw.-Holst.	692	337	1 029	2 179	3 208	487	3 695	2 878	1 157	4 035	10 217	14 252	1 917	16 169
Hamburg	556	209	765	2 299	3 064	349	3 413	3 407	1 250	4 657	14 038	18 695	2 223	20 918
Niedersachsen	1 526	476	2 002	4 566	6 568	1 139	7 707	7 943	1 298	9 241	19 742	28 983	5 484	34 467
Bremen	.	.	204	556	760	165	925	.	.	1 202	3 897	5 099	898	5 997
Nordrh.-Westf. 4)	4 089	759	4 848	8 581	13 429	2 414	15 843	19 967	4 368	24 335	54 183	78 518	15 215	93 733
Hessen	1 017	305	1 322	2 412	3 734	895	4 629	4 614	692	5 306	11 190	16 496	3 475	19 971
Rheinld.-Pfalz	889	294	1 183	1 927	3 110	776	3 886	4 233	1 835	6 068	12 292	18 360	3 746	22 106
Baden-Württbg.	1 511	342	1 853	5 777	7 630	1 681	9 311	8 446	1 189	9 635	21 333	30 968	5 761	36 729
Bayern	2 236	521	2 757	6 203	8 960	1 369	10 329	12 151	1 808	13 959	25 902	39 861	4 850	44 711
Saarland	356	71	427	764	1 191	179	1 370	1 302	537	1 839	2 685	4 524	676	5 200
Berlin (West)														
1961	911	173	1 084	2 518	3 602	330	3 932	6 682	191	6 873	19 732	26 605	1 888	28 493
Erkrankte auf 100 000 Einwohner														
Bundesgebiet ohne Berlin														
1958	31,5	9,0	40,5	88,7	129,2	22,6	151,8	152,5	39,5	192,0	410,9	602,9	101,4	704,3
1959 ³⁾	29,1 ^{a)}	7,8 ^{a)}	36,9	81,0	117,9	20,0	138,0	142,6 ^{a)}	35,1 ^{a)}	177,7	383,2	560,9	94,9	655,8
1960 ⁴⁾	26,6 ^{a)}	6,7 ^{a)}	33,2	72,0	105,2	18,4	123,6	130,8 ^{a)}	28,9 ^{a)}	159,9	346,7	506,6	86,3	592,9
1961 ⁴⁾	24,1 ^{a)}	6,2 ^{a)}	30,3	65,3	95,6	17,5	113,1	120,6 ^{a)}	26,2 ^{a)}	147,1	321,5	468,5	81,1	549,6
nach Ländern 1961														
Schlesw.-Holst.	29,9	14,5	44,4	94,0	138,4	21,0	159,4	123,2	49,5	172,8	437,5	610,3	82,1	692,4
Hamburg	30,3	11,4	41,7	125,3	167,0	19,0	186,0	184,3	67,6	251,9	759,3	1 011,3	120,2	1 131,5
Niedersachsen	23,0	7,2	30,1	68,7	98,8	17,1	116,0	119,7	19,6	139,3	297,6	436,8	82,7	519,5
Bremen	.	.	28,8	78,6	107,5	23,3	130,8	.	.	168,2	545,3	713,4	125,6	839,1
Nordrh.-Westf. 4)	25,7	4,8	30,5	53,9	84,4	15,2	99,5	124,1	27,2	151,3	336,8	488,1	94,6	582,6
Hessen	21,1	6,3	27,4	50,1	77,5	18,6	96,1	94,6	14,2	108,8	229,5	338,4	71,3	409,6
Rheinld.-Pfalz	26,0	8,6	34,6	56,3	90,9	22,7	113,6	122,6	53,1	175,7	356,0	531,7	108,5	640,2
Baden-Württbg.	19,5	4,4	23,9	74,5	98,4	21,7	120,1	106,8	15,0	121,8	269,8	391,6	72,9	464,5
Bayern	23,5	5,5	29,0	65,1	94,1	14,4	108,5	126,0	18,7	144,7	268,5	413,3	50,3	463,5
Saarland	33,2	6,6	39,8	71,1	110,9	16,7	127,6	120,3	49,6	169,9	248,0	417,9	62,4	480,3
Berlin (West)														
1961	41,5	7,9	49,4	114,7	164,1	15,0	179,1	304,5	8,7	313,2	899,2	1 212,4	86,0	1 298,4

1) Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen.- 2) Aktiv geschlossen.- 3) Ohne kreisfreie Stadt Wuppertal.- 4) Neuzugänge 1.Vj. ohne Kreisfreie Stadt Wuppertal.- a) Ohne Bremen.

Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten am 31. Dezember 1961

Bundesgebiet (ohne Niedersachsen und Berlin)

Altersgruppen von ... bis unt. ... Jahren	Tuberkulose der Atmungsorgane								Tuberkulose			
	ansteckend (offen)						nicht ansteckend (aktiv geschlossen)		anderer Organe		aller Formen	
	mit Bazillennachweis 1)		ohne		insgesamt							
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Anzahl der Erkrankten												
unter 1	5	4	1	1	6	5	175	150	18	19	199	174
1 - 5	60	39	18	14	79	56	3 734	3 457	319	354	4 132	3 867
5 - 10	68	55	23	15	95	77	6 270	5 489	818	773	7 183	6 339
10 - 15	85	118	50	31	142	160	3 453	3 272	979	995	4 574	4 427
15 - 20	853	591	172	153	1 046	764	3 463	3 461	1 041	1 193	5 550	5 418
20 - 25	1 974	1 175	391	291	2 410	1 489	6 577	5 908	1 393	1 793	10 380	9 190
25 - 30	2 338	1 352	465	284	2 858	1 662	6 544	6 116	1 441	1 922	10 843	9 700
30 - 35	3 038	1 566	629	385	3 745	1 987	7 480	5 830	1 730	2 173	12 955	9 990
35 - 40	3 461	1 634	640	370	4 156	2 050	7 374	5 946	1 881	2 132	13 411	10 128
40 - 45	3 113	1 274	665	360	3 844	1 661	6 435	4 402	1 504	1 762	11 783	7 815
45 - 50	4 029	1 285	789	354	4 908	1 668	7 697	4 245	1 450	1 678	14 055	7 591
50 - 55	5 674	1 224	1 048	348	6 831	1 597	9 150	3 806	1 451	1 685	17 432	7 088
55 - 60	6 041	1 154	1 210	344	7 349	1 519	9 066	3 146	1 304	1 433	17 719	6 098
60 - 65	5 197	965	1 111	341	6 401	1 328	7 424	2 753	966	1 196	14 791	5 277
65 - 70	3 070	903	705	270	3 826	1 188	4 254	2 074	556	882	8 636	4 144
70 - 75	1 897	645	480	215	2 414	873	2 332	1 306	356	601	5 102	2 730
75 und älter	1 388	723	430	233	1 865	977	1 777	1 171	380	583	4 022	2 731
Insgesamt	42 291	14 707	8 827	4 009	51 975	19 061	93 205	62 532	17 587	21 174	162 767	102 767
Erkrankte auf 100 000 Einwohner der jeweiligen Altersgruppe												
unter 1	1,2	1,0	0,2	0,3	1,5	1,3	42,4	38,1	4,4	4,8	48,2	44,2
1 - 5	3,9	2,7	1,2	1,0	5,1	3,8	242,1	236,3	20,7	24,2	267,9	264,4
5 - 10	3,9	3,4	1,3	0,9	5,5	4,7	364,0	334,7	47,5	47,1	417,0	386,5
10 - 15	5,3	7,7	3,1	2,0	8,9	10,5	215,7	213,8	61,2	65,0	285,7	289,2
15 - 20	51,8	37,4	10,4	9,7	63,5	48,4	210,2	219,2	63,2	75,6	337,0	343,2
20 - 25	92,5	58,0	18,3	14,4	113,0	73,5	308,3	291,5	65,3	58,5	486,5	453,4
25 - 30	138,9	85,2	27,6	17,9	169,7	104,7	388,6	385,4	85,6	121,1	644,0	611,2
30 - 35	184,2	95,4	38,1	23,5	227,0	121,1	453,4	355,2	104,9	132,4	785,3	608,7
35 - 40	246,6	88,5	45,6	20,1	296,2	111,1	525,5	322,2	134,0	115,5	955,7	548,9
40 - 45	314,0	94,6	67,1	26,7	387,7	123,4	649,0	326,9	151,7	130,9	1 188,4	580,4
45 - 50	294,2	71,1	57,6	19,6	358,4	92,3	562,0	234,8	105,9	92,8	1 026,2	419,9
50 - 55	373,1	64,2	69,0	18,3	449,2	83,8	601,7	199,6	95,4	88,4	1 146,3	371,8
55 - 60	407,8	67,7	81,7	20,2	496,2	89,1	612,1	184,5	88,0	84,0	1 196,3	357,6
60 - 65	462,0	66,1	98,8	23,3	569,0	90,9	660,0	188,5	85,9	81,9	1 314,9	361,3
65 - 70	309,0	77,6	91,6	23,2	497,2	102,1	552,8	178,3	72,3	75,8	1 222,3	356,2
70 - 75	329,2	75,3	83,3	25,2	419,0	102,1	404,7	152,8	61,8	70,3	885,5	326,4
75 und älter	210,5	76,9	65,2	24,8	282,8	104,0	269,4	124,6	57,6	62,0	609,9	290,6
Insgesamt	192,6	60,0	40,2	16,4	233,2	76,6	418,2	251,2	78,9	85,1	730,2	412,9

1) Ohne Bremen.

Neuzugänge und Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten nach Ländern

Grundzahlen

Land	Tuberkulose der Atmungsorgane				Tuberkulose		Tuberkulose der Atmungsorgane				Tuberkulose	
	ansteckend (offen)			nicht ansteckend (aktiv geschlossen)	anderer Formen	aller Formen insgesamt	ansteckend (offen)			nicht ansteckend (aktiv geschlossen)	anderer Formen	aller Formen insgesamt
	mit Bazillen-nachweis	ohne Bazillen-nachweis	insgesamt				mit Bazillen-nachweis	ohne Bazillen-nachweis	insgesamt			
Jahr												
Neuzugänge 2)												
Bundesgebiet 1)												
1955	18 906	5 488	24 394	53 414	13 847	91 655	92 425	27 576	120 001	248 824	61 736	430 561
1956	17 047	4 920	21 967	51 050	12 545	85 562	88 940	24 691	113 631	242 667	60 116	416 414
1957	16 819	4 837	21 656	48 689	11 672	82 017	83 892	22 420	106 312	229 549	56 701	392 562
1958	16 405	4 704	21 109	46 260	11 807	79 176	80 058	20 734	100 792	215 686	53 208	369 686
1959	15 380	4 095	19 475	42 761	10 580	72 816	75 621	18 624	94 245	203 302	50 333	347 880
1960 5)	13 929	3 501	17 430	38 243	9 765	65 632	68 855	15 210	85 300	184 888	46 053	316 241
1961 6)	12 872	3 314	16 390	35 264	9 454	61 108	64 941	14 134	80 277	175 479	44 245	300 001
Schleswig-Holstein												
1955	842	453	1 295	3 595	769	5 659	4 459	2 829	7 288	18 157	3 646	29 091
1956	806	434	1 240	3 048	708	4 996	3 833	2 430	6 263	16 847	3 448	26 558
1957	786	396	1 182	2 978	623	4 783	3 554	2 278	5 832	15 750	3 193	24 775
1958	750	332	1 062	2 723	640	4 425	3 332	2 035	5 367	14 478	2 801	22 646
1959	697	261	958	2 249	534	3 741	3 054	1 551	4 605	12 668	2 342	19 615
1960	687	302	989	2 289	516	3 794	2 852	1 245	4 097	10 995	2 022	17 114
1961	692	337	1 029	2 179	487	3 695	2 878	1 157	4 035	10 217	1 917	16 169
Hamburg												
1955	786	377	1 163	3 958	483	5 604	4 605	2 489	7 094	17 615	1 994	26 703
1956	688	327	1 015	4 083	417	5 515	4 267	2 411	6 678	17 774	2 105	26 557
1957	764	373	1 137	4 033	429	5 599	4 035	2 038	6 073	17 783	1 998	25 854
1958	843	321	1 164	3 737	407	5 308	3 972	1 717	5 689	16 965	2 035	24 689
1959	685	245	930	3 231	345	4 506	3 924	1 540	5 464	16 349	2 093	23 906
1960	623	275	898	2 410	389	3 697	3 663	1 400	5 063	14 596	2 164	21 823
1961	556	209	765	2 299	349	3 413	3 407	1 250	4 657	14 038	2 223	20 918
Niedersachsen												
1955	2 223	795	3 018	7 532	1 888	12 438	13 863	2 170	16 033	32 596	7 263	55 892
1956	1 989	658	2 647	6 575	1 699	10 921	12 688	1 863	14 551	30 614	7 042	52 207
1957	1 959	596	2 555	6 023	1 475	10 053	11 503	1 710	13 213	28 220	6 764	48 197
1958	1 923	532	2 455	5 319	1 401	9 175	10 639	1 585	12 224	25 158	6 370	43 752
1959	1 787	458	2 245	5 004	1 224	8 473	9 469	1 440	10 909	22 858	5 944	39 711
1960	1 580	441	2 021	4 772	1 174	7 967	8 711	1 350	10 061	21 021	5 674	36 756
1961	1 526	476	2 002	4 566	1 139	7 707	7 943	1 298	9 241	19 742	5 484	34 467
Bremen												
1955	215	100	315	812	206	1 333	1 318	1 238	2 556	5 313	1 275	9 144
1956	188	91	279	701	228	1 208	1 262	1 080	2 342	5 188	1 220	8 750
1957	159	86	245	630	185	1 060	1 226	870	2 096	4 993	1 092	8 181
1958	175	71	246	535	176	957	1 154	691	1 845	4 638	991	7 474
1959	141	58	199	507	170	876	1 125	291	1 416	4 529	932	6 877
1960	.	.	194	473	169	836	.	.	1 235	4 205	910	6 350
1961	.	.	204	556	165	925	.	.	1 202	3 897	898	5 997
Nordrhein-Westfalen												
1955	6 219	1 184	7 403	14 609	3 690	25 702	27 482	7 902	35 384	78 416	21 429	135 229
1956	5 976	1 085	7 061	14 425	3 462	24 948	26 549	6 474	33 023	72 899	20 227	126 149
1957	5 716	1 094	6 810	13 495	3 138	23 443	25 462	5 681	31 143	69 890	19 511	120 544
1958	5 529	1 101	6 630	12 275	3 025	21 930	24 611	5 422	30 033	66 358	18 688	115 079
1959	5 306	943	6 249	11 576	2 900	20 725	23 501	5 102	28 603	63 668	18 203	110 474
1960 5)	4 798	815	5 613	10 195	2 490	18 298	20 822	4 161	24 983	56 452	15 622	97 057
1961 6)	4 089	759	4 848	8 581	2 414	15 843	19 967	4 368	24 335	54 183	15 215	93 733
Hessen												
1955	1 357	421	1 778	3 183	1 406	6 367	6 922	1 214	8 136	16 121	5 507	29 764
1956	1 290	348	1 638	2 906	1 198	5 742	6 686	963	7 649	15 132	5 321	28 102
1957	1 257	413	1 670	2 731	1 085	5 486	6 379	905	7 284	13 846	4 824	25 954
1958	1 097	295	1 392	2 556	1 140	5 088	6 015	812	6 827	12 896	4 495	24 218
1959	1 074	327	1 401	2 458	1 000	4 859	5 608	822	6 430	12 540	4 177	23 147
1960	1 054	257	1 311	2 454	972	4 737	5 094	767	5 861	11 638	3 915	21 414
1961	1 017	305	1 322	2 412	895	4 629	4 614	692	5 306	11 190	3 475	19 971
Rheinland-Pfalz												
1955	1 193	510	1 703	2 675	1 198	5 576	5 763	3 052	8 815	15 692	5 808	30 315
1956	1 087	456	1 543	2 545	1 060	5 148	5 636	2 964	8 600	15 584	5 467	29 651
1957	1 049	357	1 406	2 426	1 015	4 847	5 421	2 819	8 240	15 527	5 080	28 847
1958	1 016	375	1 391	2 561	1 151	5 103	5 116	2 550	7 666	14 882	4 515	26 763
1959	979	267	1 246	2 268	848	4 362	4 833	2 254	7 087	13 665	4 257	25 009
1960	877	261	1 138	2 060	800	3 998	4 436	1 918	6 354	12 887	3 872	23 113
1961	889	294	1 183	1 927	776	3 886	4 233	1 835	6 068	12 292	3 746	22 106
Baden-Württemberg												
1955	2 203	583	2 786	8 067	2 040	12 893	11 333	2 703	14 036	33 110	7 873	55 019
1956	2 020	487	2 507	8 109	1 962	12 578	10 940	2 090	13 030	32 119	7 778	52 927
1957	1 826	439	2 265	7 219	1 753	11 237	10 087	1 786	11 873	28 875	7 158	47 906
1958	1 942	463	2 405	7 378	1 955	11 738	9 703	1 544	11 247	26 450	6 493	44 190
1959	1 778	405	2 183	6 387	1 749	10 319	9 361	1 468	10 829	24 068	6 138	41 035
1960	1 646	357	2 003	6 009	1 715	9 727	8 932	1 375	10 307	22 835	6 016	39 158
1961	1 511	342	1 853	5 777	1 681	9 311	8 446	1 189	9 305	21 333	5 761	36 729
Bayern												
1955	3 868	1 065	4 933	8 983	2 167	16 083	16 680	3 979	20 659	31 804	6 941	59 404
1956	3 003	1 034	4 037	8 658	1 811	14 506	15 841	3 645	19 486	32 385	6 564	58 435
1957	2 897	969	3 866	8 019	1 735	13 620	14 905	3 514	18 419	30 978	6 182	55 579
1958	2 795	1 098	3 893	8 189	1 618	13 700	14 144	3 600	17 744	30 583	5 888	54 215
1959	2 591	1 035	3 626	8 157	1 571	13 354	13 421	3 490	16 911	29 859	5 378	52 148
1960	2 341	717	3 058	6 844	1 354	11 256	13 005	2 357	15 362	27 271	5 032	47 665
1961	2 236	521	2 757	6 203	1 369	10 329	12 151	1 808	13 959	25 902	4 850	44 711
Saarland												
1955	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1956	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1957	406	114	520	1 135	234	1 889	1 320	819	2 139	3 687	899	6 725
1958	355	116	471	987	294	1 752	1 372	778	2 150	3 778	932	6 660
1959	342	96	438	924	239							

Neuzugänge und Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten nach Ländern

Verhältniszahlen auf 100 000 Einwohner

L a n d	Tuberkulose der Atmungsorgane				Tuberkulose		Tuberkulose der Atmungsorgane				Tuberkulose	
	ansteckend (offen)			nicht ansteckend (aktiv geschlossen)	anderer Formen	aller Formen insgesamt	ansteckend (offen)			nicht ansteckend (aktiv geschlossen)	anderer Formen	aller Formen insgesamt
J a h r	mit Bazillen-nachweis	ohne Bazillen-nachweis	insgesamt				mit Bazillen-nachweis	ohne Bazillen-nachweis	insgesamt			
Neuzugänge ²⁾					Bestand ³⁾							
Bundesgebiet ¹⁾												
1955	38,4	11,2	49,6	108,6	28,1	186,3	186,7	55,7	242,4	502,6	124,7	869,7
1956	34,1	9,9	44,0	102,2	25,1	171,3	174,0	48,3	222,3	474,7	117,6	814,6
1957	32,7	9,4	42,1	94,6	22,7	159,3	161,9	43,3	205,1	442,8	109,4	757,3
1958	31,5	9,0	40,5	88,7	22,6	151,8	152,5	39,5	192,0	410,9	101,4	704,3
1959	29,1	7,8	36,9	81,0	20,0	138,0	142,5	35,1	177,7	383,2	94,9	655,8
1960 ⁵⁾	26,6 ⁴⁾	6,7 ⁴⁾	33,2	72,0	18,4	123,6	130,8 ⁴⁾	28,9 ⁴⁾	159,9	346,7	86,3	592,9
1961 ⁶⁾	24,1	6,2 ⁴⁾	30,3	65,3	17,5	113,1	120,6 ⁴⁾	26,2 ⁴⁾	147,1	321,5	81,1	549,6
Schleswig-Holstein												
1955	37,1	20,0	57,0	158,3	33,9	249,2	197,5	125,3	322,8	804,3	161,5	1 288,6
1956	35,7	19,2	54,9	134,9	31,3	221,2	170,2	107,9	278,2	784,3	153,1	1 179,6
1957	34,8	17,5	52,3	131,9	27,6	211,8	157,0	100,6	257,6	695,6	141,0	1 094,2
1958	32,2	14,6	46,8	120,0	28,2	195,0	146,4	89,4	235,8	636,2	123,1	995,1
1959	30,5	11,4	41,9	98,5	23,4	163,8	133,4	67,7	201,1	553,2	102,3	856,6
1960	29,8	13,1	42,9	99,3	22,4	164,6	123,5	53,9	177,4	476,1	87,6	741,1
1961	29,9	14,5	44,4	94,0	21,0	159,4	123,2	49,5	172,8	437,5	82,1	692,4
Hamburg												
1955	45,8	22,0	67,7	230,5	28,1	326,4	266,0	143,7	409,7	1 017,3	115,2	1 542,2
1956	39,3	18,7	58,0	233,5	23,8	315,3	242,4	137,0	397,4	1 009,8	119,6	1 508,8
1957	43,1	21,0	64,1	227,5	24,2	315,8	225,8	114,1	339,9	995,2	111,8	1 446,9
1958	46,9	17,9	64,8	207,9	22,6	291,7	219,7	95,0	314,7	938,5	112,6	1 365,8
1959	37,7	13,5	51,2	178,0	19,0	248,2	215,2	84,4	299,6	896,5	114,8	1 310,9
1960	34,0	15,0	48,9	131,4	21,2	201,5	199,4	76,2	275,6	794,6	117,8	1 188,0
1961	30,3	11,4	41,7	125,3	19,0	186,0	184,3	67,6	251,9	759,3	120,2	1 131,5
Niedersachsen												
1955	34,2	12,2	46,5	116,0	29,1	191,5	213,8	33,5	247,2	502,6	112,0	861,8
1956	30,6	10,1	40,7	101,2	26,1	168,0	195,9	28,8	224,6	472,6	108,7	805,9
1957	30,2	9,2	39,4	92,9	22,7	155,0	177,1	26,3	203,4	434,4	104,1	741,9
1958	29,6	8,2	37,7	81,8	21,5	141,1	163,3	24,3	187,6	386,1	97,8	671,5
1959	27,4	7,0	34,4	76,7	18,8	129,8	144,8	22,0	166,8	349,6	90,9	607,4
1960	24,0	6,7	30,7	72,6	17,9	121,2	132,5	20,5	153,0	319,7	86,3	558,9
1961	23,0	7,2	30,1	68,7	17,1	116,0	119,7	19,6	139,3	297,6	82,7	519,5
Bremen												
1955	34,9	16,3	51,2	132,0	33,5	216,7	211,4	198,6	409,9	852,1	204,5	1 466,6
1956	29,6	14,3	43,9	110,4	33,9	190,2	195,9	167,7	363,6	805,5	189,4	1 358,5
1957	24,3	13,1	37,4	96,2	28,2	161,9	184,6	131,0	315,6	751,8	164,4	1 231,9
1958	26,1	10,6	36,7	79,8	26,2	142,7	170,3	102,0	272,3	684,6	146,3	1 103,2
1959	20,6	8,5	29,1	74,1	24,9	128,1	162,7	42,1	204,7	654,9	134,8	994,4
1960	.	.	27,7	67,6	24,2	119,5	.	.	175,4	597,0	129,2	901,6
1961	.	.	28,8	78,6	23,3	130,8	.	.	168,2	545,3	125,6	839,1
Nordrhein-Westfalen												
1955	43,1	8,2	51,3	101,2	25,5	178,0	188,4	54,2	242,5	537,5	146,9	926,9
1956	40,5	7,3	47,8	97,6	23,4	168,9	178,4	43,5	222,0	490,0	136,0	847,9
1957	38,0	7,3	45,3	89,7	20,9	155,9	167,6	37,4	205,0	460,0	128,4	793,4
1958	36,1	7,2	43,3	80,1	19,7	143,1	159,2	35,1	194,3	429,3	120,9	744,4
1959	34,1	6,1	40,2	74,4	18,6	133,2	150,1	32,6	182,7	406,7	116,3	705,7
1960 ⁵⁾	31,2	5,3	36,5	66,4	16,2	119,1	134,9	27,0	161,9	365,8	101,2	629,0
1961 ⁶⁾	25,7	4,8	30,5	53,9	15,2	99,5	124,1	27,2	151,3	336,8	94,6	582,6
Hessen												
1955	30,4	9,4	39,9	71,4	31,5	142,8	154,3	27,1	181,3	359,3	122,7	663,3
1956	28,5	7,7	36,2	64,2	26,5	126,9	147,2	21,2	168,4	333,2	117,2	618,7
1957	27,5	9,0	36,5	59,7	23,7	120,0	138,7	19,7	158,4	301,0	104,9	564,3
1958	23,7	6,4	30,1	55,3	24,7	110,0	129,3	17,5	146,8	277,2	96,6	520,6
1959	23,0	7,0	30,0	52,6	21,4	103,9	119,2	17,5	136,7	266,6	88,8	492,2
1960	22,2	5,4	27,6	51,6	20,4	99,7	106,5	16,0	122,5	243,3	81,8	447,7
1961	21,1	6,3	27,4	50,1	18,6	96,1	94,6	14,2	108,8	229,5	71,3	409,6
Rheinland-Pfalz												
1955	37,2	15,9	53,1	83,4	37,3	173,8	178,6	94,6	273,6	486,3	180,0	939,5
1956	33,4	14,0	47,4	78,2	32,6	158,1	172,5	90,7	263,2	477,0	167,3	907,5
1957	31,9	10,9	42,7	73,7	30,9	147,3	163,6	85,1	248,7	468,6	153,3	870,5
1958	30,5	11,2	41,7	76,8	34,5	153,0	152,5	76,0	228,5	434,7	134,6	797,8
1959	29,1	7,9	37,0	67,3	25,2	129,5	143,1	66,7	209,9	404,6	126,0	740,5
1960	25,8	7,7	33,4	60,5	23,5	117,5	130,0	56,2	186,3	377,8	113,5	677,6
1961	26,0	8,6	34,6	56,3	22,7	113,6	122,6	53,1	175,7	356,0	108,5	640,2
Baden-Württemberg												
1955	31,7	8,4	40,1	116,1	29,4	185,6	161,4	38,5	199,9	471,6	112,1	783,6
1956	28,4	6,8	35,3	114,0	27,6	176,9	152,7	29,2	181,9	448,3	108,6	738,7
1957	25,2	6,1	31,3	99,8	24,2	155,3	138,1	24,5	162,6	395,4	98,0	656,1
1958	26,4	6,3	32,6	100,1	26,5	159,3	130,5	20,8	151,3	355,8	87,4	594,5
1959	23,7	5,4	29,1	85,1	23,3	137,6	123,8	19,4	143,2	318,3	81,2	542,7
1960	21,5	4,7	26,1	78,4	22,4	126,9	115,6	17,8	133,4	295,5	77,9	506,8
1961	19,5	4,4	23,9	74,5	21,7	120,1	106,8	15,0	121,8	269,8	72,9	464,5
Bayern												
1955	42,6	11,7	54,4	99,0	23,9	177,2	183,6	43,8	227,4	350,1	76,4	653,8
1956	32,8	11,3	44,2	94,8	19,8	158,9	173,6	39,9	213,5	354,9	71,9	640,4
1957	31,6	10,6	42,2	87,6	18,9	148,7	162,1	38,2	200,4	337,0	67,2	604,6
1958	30,3	11,9	42,2	88,7	17,5	148,4	152,4	38,8	191,2	329,6	63,5	584,3
1959	27,8	11,1	38,9	87,5	16,8	143,2	143,2	37,2	180,5	297,0	57,4	556,5
1960	24,8	7,6	32,3	72,4	14,3	119,1	137,0	24,8	161,8	287,2	53,0	502,0
1961	23,5	5,5	29,0	65,1	14,4	108,5	126,0	18,7	144,7	268,5	50,3	463,5
Saarland												
1955	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1956	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1957	40,1	11,3	51,4	112,1	23,1	186,6	123,2	76,7	199,9	410,4	93,9	704,1
1958	34,5	11,3	45,7	95,8	28,5	170,1	131,9	74,8	206,7	344,0	89,6	640,3
1959	33,2	9,3	42,5	89,6	23,2	155,2	127,4	64,0	191,4	297,9	83,5	572,8
1960	30,7	7,2	37,9	69,9	17,7	125,5	126,4	60,1	186,4	281,8	77,9	546,1
1961	33,2	6,6	39,8	71,1	16,7	127,6	120,3	49,6	169,9	248,0	62,4	480,3
Berlin (West)												
1955	61,6	34,2	95,8	196,8	25,8	318,4	437,5					